

Gottesdienstgestaltung
Kinder Familie Spiritualität Jugend
Liturgiebörse
Katholische
Kirche
Vorarlberg

Geist der Liebe
Firmgottesdienst in Götzis
am 20.Mai 2017

Geist der Liebe

Firmgottesdienst in Götzis am 20.Mai 2017
mit Pfarrer Antony Payyapilly (Firmspender)

Einzug

Lied: Shine, Jesus, shine

Es findet ein großer Einzug statt. Firmlinge und Paten treffen sich neben der Kirche. Die Firmlinge gehen zuerst in die Kirche. Dahinter die Ministranten, Altarministranten, Priester, Diakon, Pastoralassistentin.

Liturgische Begrüßung

Kreuzzeichen – Der Herr sei mit Euch

Begrüßung durch Firmling

Im Namen der Firmlinge darf ich euch alle sehr herzlich begrüßen und insbesondere unseren Dekan willkommen heißen, der uns heute das Sakrament der Firmung spenden wird. Wir freuen uns, dass wir heute hier zusammenkommen um miteinander zu feiern und sagen herzlich Grüß Gott.

Pastoralassistentin stellt die Firmlinge etwa mit folgenden Worten vor:

57 Firmlinge aus den Pfarrgemeinden Altsch und Götzis haben sich auf die Firmung vorbereitet und bitten Dich heute um die Spendung der Firmung. Nach Einkehrtagen, einer Sozialaktion und Hauskreisen sind sie nun dazu bereit.

Kyrie

Firmspender

Gloria

David 30: Ehre sei Gott

Tagesgebet

Lasset uns beten:

Guter Gott, du hast deine Jünger mit der Kraft des Heiligen Geistes gestärkt. Bitte stärke uns durch die Firmung und verfestige unseren Glauben an dich. Lass uns aufrecht durch unser Leben gehen. Wir danken dir dafür, dass wir unseren Glauben an dich erneuern dürfen und preisen dich durch Christus unseren Bruder und Herrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit. Amen.

Lesung: Gal 5,22-6,2 (Firmling)
Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus
an die Christengemeinde von Galátien:

Schwestern und Brüder!
Der Geist Gottes lässt als Frucht
eine Fülle von Gutem wachsen, nämlich:
Liebe, Freude und Frieden, Geduld,
Freundlichkeit und Güte, Treue, Bescheidenheit
und Selbstbeherrschung.
Wenn wir nun durch Gottes Geist
ein neues Leben haben,
dann wollen wir auch aus diesem Geist
unser Leben führen.
Wir wollen nicht mit unseren vermeintlichen Vorzügen voreinander großtun,
uns damit gegenseitig herausfordern
oder einander beneiden.
Helft einander, eure Lasten zu tragen.
So erfüllt ihr das Gesetz,
das Christus uns gibt.

Worte der Lesung!

Zwischengesang: The majesty and glory

Evangelium: (Diakon)
Lk 4,16-21

Ansprache: (Firmspender)

Einladung zum Glaubensbekenntnis (Pfarrer)

Glaubensbekenntnis

Ich glaube, dass ich nie allein bin. Gott ist bei mir. Er ist mein Vater. Er hat alles gemacht. Auch mich.

Ich glaube, dass Gott diese Welt in seinen Händen hält.
Er hat seinen Sohn Jesus Christus auf die Erde gesandt. Ich glaube, dass er Gottes Sohn ist. Um mich zu erlösen von aller Schuld, darum wurde er ans Kreuz geschlagen
und durchschritt das Reich der Toten. Er ist wahrhaft auferstanden und mein Bruder.

Ich glaube, dass ich auch unter den Menschen nicht allein bin. Um mich her besteht die große Gemeinschaft der Kirche. Es sind Menschen, die Gott liebt. Sie leben nicht nur in einem Volk, sie sind überall - in allen Ländern der Welt, in allen Erdteilen und unter den Menschen aller Rassen. Ich gehöre dazu.

Ich glaube, dass wir ganz eng zusammengehören, wir Christen, obwohl uns vieles trennt. Ich glaube, dass alle, die den Geist der Liebe empfangen haben, auf der ganzen Welt eins sind, weil Christus sie zusammenhält.

Ich glaube, dass ich niemals so weit von Gott weglaufen kann, dass es nicht einen Rückweg gäbe. Dass ich mich niemals so schrecklich in die Irre verlieren kann, dass Gott mich nicht wieder zu sich holen wollte.

Ich glaube, dass Gott für mich das Leben will und nicht den Tod, die Freude und nicht die Traurigkeit und dass er bei mir ist heute und bis in alle Ewigkeit.

Quelle: [https://www.erzdioezese-](https://www.erzdioezese-wien.at/site/glaubenfeiern/sakramentefeiern/firmung/article/36260.html)

[wien.at/site/glaubenfeiern/sakramentefeiern/firmung/article/36260.html](https://www.erzdioezese-wien.at/site/glaubenfeiern/sakramentefeiern/firmung/article/36260.html)

Aus: Hartwig von Goessel: G. Schnath, *Fantasie für Gott*, Stuttgart 2. Aufl., 1965, 160.

Leicht verändert

Firmung:

Der Firmspender lädt die Gemeinde zum Gebet ein:

Firmspender:

Lasset uns beten, Brüder und Schwestern, zu Gott, dem allmächtigen Vater, dass er den Heiligen Geist herabsende auf diese jungen Christen, die in der Taufe wiedergeboren sind zu ewigem Leben. Der Heilige Geist stärke sie durch die Fülle seiner Gaben und mache sie durch seine Salbung Christus, dem Sohn Gottes, ähnlich.

Glockenläuten (große Glocke)

Lied: Atme in uns, Heiliger Geist (David 169)

Ausbreitung der Hände über die Firmlinge – alle stehen auf:

Allmächtiger Gott,

Vater unseres Herrn Jesus Christus, du hast diese jungen Christen in der Taufe aus dem Wasser und dem Heiligen Geist neues Leben geschenkt.

Wir bitten dich, Herr, sende ihnen den Heiligen Geist, den Beistand. Gib ihnen den Geist der Weisheit und der Einsicht, des Rates, der Erkenntnis und der Stärke, den Geist der Frömmigkeit und der Gottesfurcht. Durch Christus unseren Herrn.

Alle: Amen.

Glocke ausschalten

Ansage, dass sich in den Kirchenbänken alle hinsetzen und sitzen bleiben

Die Firmlinge kommen nun bankweise nach vorn, begleitet von ihrem Paten. Der Pate legt seine rechte Hand auf die Schulter des Firmlings. Der Firmling nennt dem Firmspender seinen Vornamen. Der Firmspender legt nun dem Firmling die Hand auf den Kopf und zeichnet ihm dann mit Chrisam ein Kreuz auf die Stirn. Dabei betet er:

F: N., sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.

Firmling: Amen.

F: Der Friede sei mit dir.

Firmling: Amen.

Während der Firmspendung:

Chor

Fürbitten (Firmlinge)

•Lieber Gott, wir Jugendliche sind auf der Suche nach Halt und Sicherheit.

Führe du uns auf den richtigen Weg.

Wir bitten dich erhöre uns.

•Lieber Gott, wir bitten um mehr Menschlichkeit in unserer Gesellschaft. Hilf uns, dass wir zusammenhalten können, egal wie unterschiedlich wir auch sind.

Wir bitten dich erhöre uns.

•Guter Gott, wir bitten, dass der Krieg im Osten bald endet und dass wir dem Elend gezielt gegensteuern können.

Wir bitten dich erhöre uns.

•Für unsere Eltern und Paten: Schenke ihnen deinen heiligen Geist, damit sie die Kraft und Klarheit finden, uns in den kommenden Jugendjahren mit christlichem Beispiel beizustehen.

•Guter Gott, wir beten für alle verstorbenen Angehörigen: Lass sie gerade jetzt mit uns verbunden sein und schenke ihnen dein ewiges Leben.

Wir bitten dich erhöre uns.

•Heiliger Geist, wir bitten für alle Menschen, dass sie einander achten und in Frieden miteinander leben.

Wir bitten dich erhöre uns.

Gabenbereitung

Firmlinge bringen Brot und Wein.

Lied: Wir bringen gläubig Brot und Wein.

Sanctus: Heilig

Vater unser: Vom Chor gesungen, David 86

Friedensgruß

Lied: Peace I give to you

Kommunion

Während der Kommunion: Chor

Schlussgebet

Dankesworte (Firmling)

Segen

Es segne uns der Gott des Lebens. Er begleite uns, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Gehet hin in Frieden.

Lied zum Auszug: *Chor:* If you're happy

Dieser Gottesdienst wurde gestaltet von:
Katharina Hischer, Pastoralassistentin in der Pfarre Götzis